



## Amts- und Anzeigebblatt für den Oberamts-Bezirk Welzheim.

Erscheint wöchentlich viermal: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag. Vierteljährlicher Preis in Welzheim 1 M 5 A, im Oberamtsbezirk 1 M 25 A, im übrigen Württemberg 1 M 45 A. Insertionspreis: die 4spaltige Zeile oder deren Raum 7 A, auswärts 10 A.

Nr. 48.

Welzheim, Sonntag den 24. März 1895.

29. Jahrgang.

### Ämtliche Bekanntmachungen.

Welzheim.

#### An die Ortsbehörden.

Nachdem zufolge Kaiserlicher Verordnung vom 4. Februar d. J. (R.-G.-Bl. S. 11) die sämtlichen Bestimmungen des Reichsgesetzes vom 1. Juni 1891,

betr. die **Sonntagsruhe im Gewerbebetrieb**,

(R.-G.-Bl. S. 261),

mit dem 1. April d. J. in Kraft zu treten haben, werden die Ortsbehörden auf den zur Durchführung dieser Bestimmungen ergangenen Erlaß des R. Ministeriums des Innern vom 7. d. M. (M.-A.-Bl. S. 57 ff.), insbesondere auf Ziffer 5 desselben hiedurch hingewiesen.

Zugleich werden die Ortsbehörden beauftragt, bezüglich der Bedürfnisgewerbe (lit. B Z. III der Anweisung M.-A.-Bl. S. 66 ff.), sowie bezüglich der Getreidemühlen und sonstigen Triebwerke mit unregelmäßiger Wasserkraft (lit. B Z. IV der Anweisung M.-A.-Bl. S. 71 ff.) **binnen 3 Tagen** dem Oberamt anzuzeigen, welche Ausnahmen von dem Verbot der Sonntagsarbeit in diesen Betrieben innerhalb des durch Gesetz- und Vollzugsverfügung zugelassenen Umfangs nach den örtlichen Verhältnissen geboten erscheinen. Sollten Anträge in dieser Richtung nicht zu stellen sein, so ist Fehlanzeige zu erstatten. Soweit erforderlich, haben sich die Ortsbehörden mit den Gewerbevereinen oder sonstigen Sachkundigen oder Interessenten wegen der zuzulassenden Ausnahmegestimmungen ins Benehmen zu setzen.

Da die hierauf bezüglichen Anordnungen noch vor dem 1. April bekannt zu machen sind, so werden die Ortsbehörden zu beschleunigter Erledigung der erteilten Aufträge hiedurch noch ganz besonders angewiesen.

Den 22. März 1895.

R. Oberamt.  
Waiblinger.

Welzheim.

#### Die Schultheißenämter

erhalten den Auftrag, dafür zu sorgen, daß die Straßen und Wege und namentlich auch die **Ortsstraßen** — soweit nicht Korporationsstraßenwärter aufgestellt sind — vom Morast gründlich gereinigt und mit dem erforderlichen Kleingeschlag eingeworfen, die Gräben und Dohlen gehörig gereinigt und für den Wasserablauf hergerichtet werden.

Wegen des **Baumschnittes** und Beseitigung des Baumüberhanges an Staatsstraßen wird auf den Erlaß des Oberamts und der R. Straßenbauinspektion vom 18. März 1888 (Welzheimer Bote Nr. 44) **ausdrücklich** Bezug genommen.

Der Baumanpflanzung auf Allmanden ist ebenfalls volle Aufmerksamkeit zuzuwenden. Binnen 6 Wochen ist Vollzugs-Bericht zu erstatten.

Den 23. März 1895.

R. Oberamt.  
Waiblinger.

Welzheim.

#### An die Gemeindebehörden.

Die Wahlen der öffentlichen Rechner (Gesamt-, Teilgemeindepfleger etc.), deren Dienstzeit auf 31. März d. J. abläuft, sind nach den bestehenden Vorschriften **rechtzeitig** vorzunehmen und erwartet man spätestens

bis 20. April d. J.

Vorlegung der gefaßten Beschlüsse mittelst Protokollauszügen.

Der Wahl hat stets die Festsetzung der Dienstzeit, die Regulierung der Gehaltsverhältnisse und die Bestimmung der Dienstkaution voranzugehen.

Den 23. März 1895.

R. Oberamt.  
Waiblinger.

### Württemberg.

Stuttgart, 20. März. Die „M. N. N.“ schreiben: Die Genehmigung des Abschiedsgesuchs v. Wölkerns und die Ernennung des neuen Höchstkommandierenden des württemb. Armeekorps wird gutem Vernehmen nach schon in den nächsten Tagen erfolgen. An der Ernennung des preussischen Generalleutenants v. Lindequist ist kaum mehr zu zweifeln. Die demokratische Presse äußert sich mit großer Erbitterung über die Absicht, v. Lindequist mit dem Generalkommando zu betrauen. Der „Beobachter“ schreibt z. B.:

„Sollte man in der That in den maßgebenden Stuttgarter Kreisen trotz Presse und Landtagswahlen über die Stimmung des württembergischen Offizierkorps und des Volkes noch nicht hinreichend aufgeklärt sein, um es wagen zu können, mit diesem Herrn, dessen Ernennung man in den weitesten Kreisen als einen Schlag ins Gesicht empfinden würde, überhaupt auf den Plan zu treten, oder ist man thatsächlich so wenig Herr mehr im eigenen Hause, um einfach annehmen zu müssen, was Preußen verfügt?“

Se. Majestät der König äußerte der Adressdeputation gegenüber, er erachte es für seine heiligste Pflicht, den Wünschen seines Volkes seine höchste und vollste Aufmerksamkeit zu widmen. Möge man denn auch dem eindringlichen allseitigen Wunsche des Volkes und Offizierkorps auf Ernennung eines württemb. Generals zum Korpsführer Rechnung tragen.“

Zum Verständnis dieser heftigen Opposition ist in Betracht zu ziehen, daß zur Zeit schon die meisten höheren Kommandostellen in Württemberg von preussischen Offizieren besetzt sind und daß in Württemberg die Periode Albensleben noch in trauriger Erinnerung steht. Herr v. Wölkern ist bei Militär wie Zivil außerordentlich beliebt, weil er ein ausgezeichnete Offizier und zugleich ein humaner Mann ist. Sein Scheiden wird allgemein lebhaft bedauert.

Stuttgart, 21. März. S. M. der König hat den kommandierenden General des königl. Armeekorps, General der Infanterie v. Wölkern, in Genehmigung seines Abschiedsgesuchs unter Belassung in dem Verhältnis à la suite des Inf.-Regt. Kaiser Friedrich König von Preußen Nr. 125 mit Pension zur Disposition gestellt

und demselben in Anerkennung seiner im Krieg und im Frieden geleisteten treuen und ausgezeichneten Dienste das Großkreuz des Militärverdienstordens verliehen.

Winnenden, 21. März. Der heutige erste Frühjahrsbaummarkt war mit etwa 400 Stück Hochstämmen besetzt. Der Verkauf ging gut. Apfelbäume wurden mit 70 Pfg. bis 1 M., Birnen mit 1 M. 20 Pf. bis 2 M., Kirschen mit 70—80 Pfg. pro Stück bezahlt.

### Deutschland.

Berlin, 22. März. Auf der Reise nach Friedrichsruh wird der Kaiser vom Reichskanzler Fürst Hohenlohe und einem Gefolge von 35 Personen begleitet sein.

### Ausland.

Madrid, 22. März. An der Küste wurden bisher 18 Leute der untergegangenen „Königin-Regentin“ angeschwemmt gefunden.

Simonseli, 19. März. Die Friedensverhandlungen zwischen Japan und China nehmen heute hier ihren Anfang. Li-Hung-Tsang hat in einem Gebäude an der Küste Wohnung genommen.

## B e k a n n t m a c h u n g e n.

Revier Welzheim.

### Reis-Verkauf.

Am Donnerstag 28. März 3 Uhr  
im „Röbke“ in Kaisersbach aus den Schlägen Vord. und Hint.  
Rotmad, hint. Höfenäckerle:  
450 buchene, 140 gemischte, 2650 Nadelholz-Wellen  
auf Hausen.

W e l z h e i m.

### Fahrris-Verkauf.



Aus der Verlassenschaftsmasse der  
† Johannes Bauer, Webers  
Witwe von hier,  
kommt die vorhandene F a h r n i s, be-  
stehend in:

Büchern, Frauenkleidern, Betten, Leinwand, Küchenge-  
schir, Schreinwerk und allerlei Hausrat,  
am M i t t w o c h den 27. ds. Mts.

von mittags 1 Uhr an,  
in der Wohnung der Verstorbenen im Aufstreich zum Verkauf, wozu  
man die Liebhaber einladet.  
Den 22. März 1895

Waisengericht.  
Vorstand: Müller.

### Landwirtschaftlicher Bezirks-Verein.

Der bestellte

### Kleesamen

ist nächsten Dienstag nachmittags von 4—6 Uhr abzuholen.  
Vereinssekretär Luz.

G a u s m a n n s w e i l e r.

### Veraffordierung.

Am Montag den 25. März d. Js.

Nachmittags 3 Uhr

wird im „Hotel“ in Gausmannsweiler der neu zu errichtende Kalk-  
ofen veraffordiert. Anschlag:

Maurerarbeit . . . . . 141 M — S  
Grabarbeit . . . . . 22 M — S

Affordrüftige werden hiezu eingeladen.

Karl Ginderer.

### Tuch und Buchskin

in großer Auswahl

billigst bei

Heinr. Aug. Bilfinger.

Musterkarten sehen gerne zu Diensten.



**Matthäus Klenk**

Sattler & Tapezier  
WELZHEIM.

Fertige Sopha und Bettrösch,  
Woll- und Seegras-Matrazen

unter Garantie guter Ware sind fortwährend zu haben  
bei Dbigem.

Große Auswahl in

### Spiegel & Spiegelgläser

von den kleinsten an aufwärts,

Gold-, Politurleisten und Ovalrahmen,  
alle Sorten fertige Rahmen sowie das Einrahmen von

### Bildern, Straußkästen, Hochzeitskränzen

empfehlst billigst

Chr. Schwindt, Buchbinder.

Unterzeichneter wird den hiesigen Jahrmarkt mit  
einer größeren Auswahl

### Regen-Schirmen

besuchen und empfiehlt solche in guter selbstverfertiger Ware  
zu billigsten Preisen.

Fr. Luz, Schirmfabrikant aus Schorndorf.

### Gesangbücher

mit neuem Anhang

empfehlst

Carl Seitz, Buchbinder.

### Regen-Schirme

in großer Auswahl, nur gute Ware, empfiehlt

Matth. Klenk.

Das Ueberziehen von alten Gestellen wird schnell ausgeführt.  
Kleine Reparaturen von mir gekauften Schirmen kosten nichts.

Zugleich empfehle ich noch eine schöne Auswahl in Spazier-  
stöcken sehr billig. Der Dbigem.

### C. Sigel, Messerschmied

aus Schorndorf

hält sich über den Markt in sämtlichen

### Messerwaren

bestens empfohlen.

Infolge Wegzugs von Welzheim  
habe Herrn Amtsdieners Riedel die

### Einkassierung der Außenstände

übertragen.

Gmünd.

H. Langes,

prakt. Arzt.

Unterzeichneter hält sich über den Markt in

### sämtlichen Sattlerwaren

bestens empfohlen.

S. Sigel, Sattler & Tapezier,  
Schorndorf.

Welzheim.

# Nestleier

aus Porzellan das Stück 10 Pfg. sind zu haben bei

Heinr. Aug. Bilsfinger.

Welzheim.

Ich suche

## 3 Lehrlinge

unter günstigen Bedingungen.

Chr. Bauer, Goldarbeiter.

### Kein Husten mehr.

Ein gutes Genussmittel sind bei allen Husten, Reuchhusten, Hals-, Brust- und Lungenleiden die **Seldt'schen Zwiebelbonbons**. In Packeten à 50, 30 und 10 Pfg. nur allein bei: **W. Weller.**

### Speise-Zwiebel

rostfrei, empfiehlt

H. Hohly.



# Maria-zeller

## Magen-Tropfen,

vortrefflich wirkend bei Krankheiten des Magens, sind ein **Unentbehrliches altbekanntes**

### Haus- u. Volksmittel

bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, überreichem Athem, Blähung, saurem Aufstoßen, Kolik, Sodbrennen, übermäßiger Schleimproduktion, Gelbsucht, Ekel und Erbrechen, Magenkrampf, Darmlähmung oder Verstopfung.

Auch bei Kopfschmerz, falls er vom Magen herrührt, Ueberladen des Magens mit Speisen und Getränken, Würmer, Leber- und Hämorrhoidaliden als heilkräftiges Mittel erprobt.

Bei genannten Krankheiten haben sich die **Maria-zeller Magen-Tropfen** seit vielen Jahren auf das Beste bewährt, was Hunderte von Zeugnissen bezeugen. Preis à Flasche sammt Gebrauchsanweisung 80 Pfg., Doppelflasche Mk. 1.40. Central-Versand durch Apotheker Carl Brady, Krenstier (Nähren).

Man bitte die Schutzmarke und Unterschrift zu beachten.

Die Maria-zeller Magen-Tropfen sind echt zu haben in

Welzheim: Apoth. W. Bilsfinger.

Welzheim.

# Tuchartikel.

Die neuesten Façon von Sommerhüten sind eingetroffen und empfehle ich solche zur gefälligen Ansicht, ebenso **Kränze** und **Totenbouquete** in schöner Auswahl.

Waschen und Fagonieren von Hüten besorgt

Pauline Trukenmüller.

## Tuch- & Bukskin-Versand-Geschäft A. Schmid-Molfenter in Ulm a/D.

empfiehlt den Herren Kaufleuten und Schneidern seine reichhaltigen und elegant ausgestatteten **Musterkarten** zum Bezuge jedes beliebigen Maasses und zur dauernden Benützung unter günstigen Bedingungen zu **En gros** Preisen.

## Albert Weller in Welzheim

empfiehlt:

**Kleesamen, Grassamen, Flachlein, Widen, Erbsen, Linsen, Bohnen, Auserjen**  
und alle Arten

## Gartensamen

in guter Ware.

## J. Pfeiffer, Mechaniker, Schwäb. Gmünd.

Gegründet 1881.

Größtes Süddeutsches Nähmaschinenhaus mit  
Mechanischer Werkstätte.

Ueber 5000 Stück im Gebrauch.

Diese Zahl bürgt am besten für die Güte meiner Nähmaschinen.

### Pfeiffers Nähmaschinen

übertreffen alle anderen Nähmaschinen an Leistung, Güte, ruhigen leichten Gang, schönen Stich und feinste Ausstattung.

### Man kaufe nur Pfeiffers Nähmaschinen.

Langjährige, reelle schriftlich und sachmännische Garantie, billigste Preise und Zahlungserleichterung.

## J. Pfeiffer, Mechaniker, Schwäb. Gmünd.

General-Vertreter

für Geislingen und Umgebung

**Hans Kohn, Langegasse.**

## Kinder-Wagen

neue Façon in großer Auswahl, ältere Formen zu herabgesetzten Preisen bei

**Albert Weller, Welzheim.**

Welzheim.

## Erdustrüchen, Lein- tuchen, Mohnkuchen, Futtermehl, Welsch- kornmehl,

empfiehlt

H. Hohly.

J. Gppinger's

## Fournierhandlung

Stuttgart, Olgastr. 13 & 18.

Paris 1889 gold. Medaille.

## 500 Mark in Gold,

wenn Crème Grollich nicht alle Hautunreinigkeiten, als Sommerprossen, Leberflecke, Sonnenbrand, Mitesser, Nasenröte etc. beseitigt und den Teint bis ins Alter blendend weiss und jugendfrisch erhält. — Keine Schminke! Preis 1 20 M. — Man verlange ausdrücklich die „preisgekrönte Crème Grollich“, da es wertlose Nachahmungen giebt

Savon Grollich, dazu gehörige Seife, 80 Pfg.

Grollicin - Schuppen - Crème, bestes Mittel gegen Schuppen, 1 20 M.

Grollichs Hair Milk, das einfachst-verwendbare Haarfarbe Mittel, M. 2.- u. M. 4.-.

Hauptdepôt J. GROLICH, Brünn.

Zu haben in allen besseren Apotheken und Droguerien.

Welzheim: H. A. Bilsfinger.

**Meinen Mitmenschen,** welche an Magenbeschwerden, Verdauungsschwäche, Appetitmangel etc. leiden, teile ich herzlich gern und unentgeltlich mit, wie sehr ich selbst daran gelitten, und wie ich hiervon befreit wurde.

Pastor a. D. **Rhyte** in Schreiberhau, (Riesengebirge).

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert neue, doppelt gereinigt und gewaschene, echt nordische

## Bettfedern.

Wir versenden kostenfrei, gegen Nachn. jedes beliebige Quantum **Gute neue Bettfedern** pr. Pfd. f. 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M. u. 1 M. 25 Pfg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. u. 1 M. 80 Pfg.; **Weiße Polarfedern** 2 M. u. 2 M. 50 Pfg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg. u. 4 M.; fern. **Echt ägyptische Ganzdaunen** (sehr feinfädig) 2 M. 50 Pfg. u. 3 M. Verpackung zum Postenpreise. — Bei Bestellungen von mindestens 75 M. 5% Rabatt. — Nichtgefallendes bereits zurückgenommen! **Pecher & Co. in Herford** t. Westf.

Welzheim.

## Reparaturen von Taschen- & Wand-Uhren

werden aufs pünktlichste und unter Garantie ausgeführt und letztere auf Wunsch im Hause abgeholt.

Chr. Bauer,

Uhren- & Goldwaren-Geschäft.

Welzheim.

## Fachsenfelder Lose

à M. 1.—, Ziehung 16. April, sind zu haben bei

Heinr. Aug. Bilsfinger.

Schuld- und Bürgscheine sind vorrätig in der Buchdr. d. Bl.



Welzheim.  
Anlässlich des  
Jahrmartts  
gibt es bei dem  
Unterzeichneten  
warme u. kalte Speisen,  
sowie guten

**Wein**  
und Zivoli-Bier im  
**Unstich,**  
wozu bestens einladet  
Kugler z. „Hasen“.



Klassenbach.  
Circa 30 Jtr.  
**Seu und Dehnd**  
(meistens Hochenflecken)  
hat zu verkaufen  
**Christian Strohmaier.**

Welzheim.  
**Cravatten**  
neuester Façons,  
**Vorhemden,**  
weisse  
Herren-Hemden,  
**Kragen &**  
**Manschetten,**  
**Hosenträger,**  
**Taschentücher**  
fertige  
**Schürze,**  
seid. **Halstücher**  
empfiehlt in großer Auswahl  
**Adolf Berthemer.**

Welzheim.  
Die beste  
**Baumfalbe**  
Fabrikat „Sübler“  
zum Bestreichen der von Hasen u.  
beschädigten Bäumen ist zu haben  
bei **Heinr. Aug. Bilsinger.**

**Wer hustet** nehme  
die  
rühmlichst bewährten und stets  
zuverlässigen  
**KAISER'S**  
**Brust-Caramellen**  
(wohl-schmeckendes Bonbons)  
Helfen sicher bei **Husten,**  
**Heiserkeit, Brust-Katarrh**  
**& Verschleimung.**  
Durch zahlreiche Atteste  
als einzig bestes und billigstes  
anerkannt.  
In Pat. à 25 N erhältlich  
bei **H. Gohly, Welzheim;**  
**C. Schäffer, Rudersberg;**  
**H. Müller, Alfdorf.**

**Frachtbrieife**  
sind vorrätig in der Buchdr. d. Bl.

Welzheim, 20. März 1895.

## Stadtarzt Dr. med. Seeger

hat seine Wohnung im „Lamm“.

Sprechstunde: in Welzheim täg-  
lich 9-10 Uhr vormittags; in Kaisers-  
bach Montag nachmittags c. 4 Uhr im  
„Köftele“; in Pfahlbronn Mittwoch und  
Samstag c. 3 Uhr bei Eisenmann; in  
Alfdorf Mittwoch und Samstag c. 4 Uhr  
in der „Rose“.

Welzheim.

## Tanzunterricht im „Lamm“.

Die geehrten Herrschaften, welche noch  
gesonnen sind, an dem Coursus teilzu-  
nehmen, wollen sich bitte baldigst melden.

Der Coursus beginnt am Samstag  
den 23. März abends 8 Uhr.

Welzheim.

Große Auswahl in

## Gesangbüchern

neueste Ausgabe mit dem dritten Jahrgang,  
Gebet-, Schreib- & Notizbüchern, Album, Schreib-  
mappen, Gelbbenteln, Tintenzeug u. s. w.

empfiehlt billigt

**Chr. Gschwindt,**  
Buchbinder.

Best gereinigte staubfreie

## Bettfedern

à M 1.50, 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, sowie sämtliche

## Aussteuerartikel

empfiehlt angelegentlich

Heinr. Aug. Bilsinger.

Welzheim.

## Futterschneidmaschinen

mit Kettenzug,

**Kartoffelwaschmaschinen,**  
**Göpel, Gullenpumpen, Dreschmaschinen**  
u. s. w. empfiehlt billigt

**Karl Binder, Flaschner,**  
Vertreter der Maschinenfabrik von G. Weipert in Öhringen.

Eine größere Partie

## fertiger Pferde-Decken

hat billig zu verkaufen

Matth. Klent.

Rudersberg.

## Einladung.

Auf **Freiertag den 25. d. S.**  
Mts. sind sämtliche Lui und Lud-  
wig von Rudersberg und Um-  
gegend ins Gasthaus z. „grünen  
Baum“ freundl. eingeladen.

Mehrere Lui und Ludwig.

Steinbrück.

Sehe meine 11jährige



## Braunfute

unter jeder Garantie  
dem Verkauf aus. Das Pferd  
steht über den Markt im „Wald-  
horn“.

**Joh. Wahl.**

Welzheim.

Ein schönes

## Vogel

hat auf Georgi zu vermieten  
**G. Schneider, Bauer.**

Brech bei Pfahlbronn.

Ein tüchtiger

## Arbeiter

kann bei mir sogleich eintreten.  
Schuhmachermstr. **J. Kähler.**

Ein geordnetes



## Mädchen

von 14-15 Jahren findet  
auf Georgii gute Stelle  
in einer kleineren Familie.

Wo, sagt die Redakt. d. Bl.

Welzheim.

Einen ordentlichen

## Jungen

nimmt unter günstigen Beding-  
ungen in die Lehre

**Bäcker Weller.**

**Anchor-Pain-Expeller**  
Dieses  
wahrhaft  
vollständige  
Hausmittel hat  
sich seit nunmehr 25  
Jahren als bestschmerz-  
stillende Einreibung bei  
Gliederreissen, Rheumatis-  
mus, Gicht usw. glänzend be-  
währt. Es hat in allen Ländern  
der Erde eine große Verbreitung  
und infolge seiner sichern Wirkung  
eine so allseitige Anerkennung  
gefunden, daß es jedem Kranken mit  
Recht empfohlen werden darf.

**Der Anchor-Pain-Expeller**  
hat seine hervorragende Stellung unter  
den schmerzstillenden Einreibungen stetig  
behauptet, trotz mancherlei An-  
feindung und trotz zahlreicher Nach-  
ahmungen; das ist gewiß der beste  
Beweis dafür, daß das Publikum sehr  
wohl das Gute vom Schlechten zu  
unterscheiden vermag.

Nur keine wertlose Nachahmung zu  
erhalten, sehe man beim Einkauf nach  
unser Fabrikmarke, dem roten Anker,  
und weise jede Flasche ohne diese  
Marke als unecht zurück. Zu haben  
in den Apotheken zum Preise von  
50 Pf. und 1 Mk. die Flasche.

Haupt-Depots: **Marien-Apotheke**  
in Nürnberg; **Marien-Apotheke** in  
Augsburg; **Löwen-Apotheke** und  
**Ludwigs-Apotheke** in München und  
**Hirsch-Apotheke** in Stuttgart.

**Lehr-Verträge**  
**Wechselformulare**  
**Zahlungs-Verzeichnisse**  
sind vorrätig in der Buchdr. d. Bl.